Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 46

Rubrik: Fragen an Radio Seldwyla

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fragen an Radio Seldwyla

Frage: Finden Sie es richtig, dass jene 50 Zürcher Millionäre, die unlängst im Kreuzfeuer der öffentlichen Kritik standen, für ihre Einkommen aus Vermögen keine Steuern bezahlen?

Antwort: Im Prinzip schon; solange die Mehrheit der steuerpflichtigen AHV-Bezüger für den fehlenden Betrag in der Staatskasse aufkommt.

Frage: Dem Vernehmen nach soll der jugoslawische Staatschef Tito schon lange nicht mehr in Begleitung seiner Frau Jovanka in der Oeffentlichkeit gesehen worden sein. Hat das etwas zu bedeuten?

Antwort: Mitnichten; der Grund dafür, dass Tito und Jovanka seit längerem nicht mehr zusammen an offiziellen Empfängen teilnahmen, ist einfach der, dass die beiden, wegen ihrer Leibesfülle, kaum noch nebeneinander in einer Staatskarosse Platz fanden.

Frage: Glauben Sie, dass wir trotz des nassen Sommers heuer einen guten Wein haben werden?

Antwort: Im Prinzip ja; denn es gab schliesslich genug Wasser.

Frage: Welche Ueberlegungen haben eine holländische Textilfirma dazu veranlasst, keine T-Shirts mit dem Kopf des ugandischen Diktators Idi Amin herzustellen?

Antwort: Die einleuchtende Ueberzeugung, dass Idi Amins Kopf weniger für ein Leibchen geeignet ist als vielmehr auf die Rückseite einer Hose gehört.

Frage: Haben Sie eine Erklärung dafür, dass im Rheinland so unglaublich viele Schaumweine produziert werden?

Antwort: Sicher, sehen Sie sich doch dort nur einmal den Rhein an!

Frage: Warum ist in den Zeitungsspalten immer nur von der Unterwelt die Rede, wo doch jene Delikte, welche ordentlich einschenken (z. B. schätzungsweise eine Milliarde Franken Schadenssumme am Volksvermögen pro Jahr) in der Oberwelt der Finanzhaie begangen werden. Liegt da nicht eine Begriffsverwirrung vor, die das Unterste zu-oberst kehrt?

Antwort: Darauf weiss hoffentlich der Stimmbürger am 3./4. Dezember eine Antwort, wenn es um die Einführung einer Reichtumssteuer geht.

Diffusor Fadinger

